

die Qualität anderer Bandagen derselben Lieferung veranlasste den Chef-Ingenieur zu eingehenderen Untersuchungen. Eine Anzahl Bandagen wurde von ihren Radsternen abgezogen, in Segmente zerschnitten und diese unter dem Dampfhammer gerade gerichtet oder zerschlagen. Da diese Versuche zur Auffindung weiterer Bandagen schlechter Qualität führten, so entschied man sich zu noch gründlicherer Prüfung.

Man stellte die mit den zu untersuchenden Bandagen versehenen Räderpaare auf ein Geleise und schlug mittelst eines Schmiedehammers auf die Bandagen, ohne dieselben von dem Räderpaare abzuziehen. Durch diese verhältnissmässig schwache Probe ergaben sich, entgegen der Erwartung, weitere Tires-Brüche, welche theils auf schlechtes Material, theils auf Fehler in der Herstellung wiesen.

Aus diesen verschiedenen Versuchen erhellte die Unzulänglichkeit der, in den Lieferungsbedingungen vorgeschriebenen Vornahme von Stichproben*).

Die Erprobung einer Bandage bietet keine genügende Gewähr für die 49 anderen; es ist im Gegentheile wahrscheinlich, dass einige der ungeprüften Bandagen unter viel geringerer Beanspruchung, als dies die Bedingungen vorschreiben, brechen würden.

Von Anfang April bis Ende August 1875 wurde eine grosse Anzahl Bandagen durch den Hammer geprüft, und alle jene, welche während der Versuche brachen, wiesen Material- oder Fabricationsfehler auf; diese Thatsache führte zu der, am 28. August 1875 ertheilten Verordnung, sämmtliche für Personen- und Lastwagen bestimmten neuen Tires sogleich nach dem Aufziehen und der vorgenommenen Bohrung der Nietlöcher, die bereits verwendeten hingegen, jedesmal nach dem Abdrehen derselben, einer Probe zu unterziehen.

*) Das Bedingungsheft sagt: Von je 50 Bandagen wird eine, welche der Agent der Gesellschaft auszuwählen hat, auf eine feste Unterlage gestellt und der Einwirkung eines 1000 Kilogr. schweren Hammers ausgesetzt, welcher aus 4^m Höhe fällt. Die Bandage muss diese Probe aushalten und eine ovale Form annehmen, ohne dass sich irgend welche Risse oder Anbrüche zeigen; sobald die Bandage dieser Probe nicht entspricht, wird die ganze Serie zurückgewiesen.